

Tagblatt.

No. 286. Samstag den 5. December 1863.

Zugelaufen drei junge Schweinchen
Wiesbaden, den 3. December 1863. Herzogl. Polizei-Direction.

Befanntmachung.

Mittwoch den 15. d. M., Morgens 10 Uhr anfangend, soll eine Partie ausrangirter Montur-, Armatur- und Rüstfortenstücke, sowie altes Eisen und Messing im Artillerie-Casernenhofe dahier gegen baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. December 1863.
157 Herzogl. Militär-Verwaltungs-Commission.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden wird andurch auf
Freitag den 11. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,
zu einer Sitzung in dem Rathhaussaal eingeladen.

Tagessordnung:

- 1) Die Festsetzung des Bürger-Antritts- und Aufnahmegeldes für die Zeit vom 1. Januar 1864 bis 31. December 1863;
- 2) Die Erwerbung von 10 Ruthen 10 Schuhen Grundfläche aus dem zum Badhause „zur Rose“ gehörenden Garten zum Zwecke der Erbreiterung des Wegs an der östlichen Seite der Trinkhalle;
- 3) Das Gesuch des Kaverius Joseph Wersheim aus Bür in Preußen, gegenwärtig in Biebrich, um käufliche Ueberlassung von 42 Schuh städtischen Grundeigenthums zur Arroundirung seines Bauplatzes in der ersten Parallelstraße vor der Schwalbacherstraße.

Wiesbaden, den 5. December 1863. Der Bürgermeister.
Fischer.

Notizen.

Heute Samstag den 5. December, Vormittags 10 Uhr:
Vergebung von Arbeiten, auf dem Bureau des Herzgl. Verwaltungsamtes dahier.
(S. Tagbl. 284.)

Pferchversteigerung

findet Samstag den 5. December im Gasthaus zum rothen Mann statt, wozu die Mitglieder der Gesellschaft eingeladen werden. Anfang 7 Uhr Abends.

Der Vorstand. 17620

Frauenverein der Gustav-Adolph-Stiftung.

Am Sonntag den 6. d. M., Abends 5 Uhr, wird Herr Coplan Stuger von Hochheim einen Vortrag in der Marktschule halten.
17621 Der Vorstand.

Sehr reinschmeckendes vorzügliches Ziller Baumöl empfiehlt
17611 August Kadesch, Metzgergasse 22.

Cigarrenetui, Brieffaschen, Portemonnaie &c. mit und ohne
Stiderei-Einrichtung in großer Auswahl bei
Geschw. Gangloff. 27. Langgasse 27. 17622

Zu Weihnachtsgeschenken

sich eignende Gegenstände:

**Bilderbücher, Papeterien, Zeitungsmappen, Hand-
schuhkasten, Visitenkarten & Uhrenhalter, Photo-
graphie-Album, Schreibmappen, Cigarrenetuis, Ne-
cessaires &c., sowie Schreib- u. Zeichenmaterialien**
in schöner Auswahl empfiehlt billig

P. Hahn, Papierhandlung,
17470 Langgasse No. 5.

Glatte, ächt leinene weiße Taschentücher von 3 fl. 18 fr. an, **ächt-
farbig** ganz leinene Foulards, sowie eine Parthie weißen Hemden-
Shirthing zu den alten Preisen empfiehlt

G. W. Winter,
vormals
17623 August Roth,
Webergasse 5.

Marktplatz 8. Moriz Mayer. Marktplatz 8.

Ausgesetzt für den Weihnachtsverkauf:

eine große Parthie **Kleiderstoffe** von 10 fr. an;
Barege, per Elle 8 fr.
 $\frac{5}{4}$ breite Crepe in den neuesten Mustern von 16 fr. an,
 $\frac{5}{4}$ breite Chaly von 12 fr. an,
 $\frac{5}{4}$ breite einfarbige und carrirte Mixed von 14 fr. an,
einfarbige und carrirte Thybets von 30 fr. an,
schöne englische Moreens von 30 fr. an,
abgepaßte Röcke mit Borden von 3 fl. an,
eine große Auswahl in Long-Shawls von 4 fl. 30 fr. an,
eine große Auswahl in einfache Shawls von 2 fl. an,
seidene Foulards in den neuesten Dessins von 1 fl. an,
weiße leinene Taschentücher per Duzend von 2 fl. 48 fr. an,
Cashimir-Tischdecken von 3 fl. 30 fr. an,
ferner empfehle ich mein Lager in Tuch und Buxkin zu billigen Preisen. 17624

Winterartikel.

Kapuzen, Aermel, gehäkelte Tücher, gestricke Strümpfe und Socken, Gummi-,
Litz- und Filzschuhe, Unterhosen und Jacken, Herrn-Shawls, Krägelchen, Hand-
schuhe, Herrn- und Damenbinden, Hemden, Crinolinen, Corsetten u. d. m. in
Auswahl und billigen Preisen.

A. Sebastian, Eck der Gold- und Metzgergasse. 17480

Weihnachts-Ausstellung.

Fr. Pflug, Uhrmacher, vis-à-vis der Post,

empfehlte sein Lager in goldenen und silbernen Taschenuhren, Pariser Pendul, Regulateur, Kipp-Uhren etc. zu den bekannten billigsten Preisen. Für sämtliche von mir gekaufte Uhren wird Jahre lang garantirt.

Alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen werden auf das pünktlichste und schnellste besorgt. 17625

Soeben erhaltene

ächte Japanesische Körbchen

empfehlte

Jacob Zingel,

Hof-Dithographie, Schreib- u. Zeichenmaterialien-Handlung

17626

Kleine Burgstraße 2.

Warme Schuhe,

als: Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, prima Filzstiefelchen mit und ohne Besatz, Wendelschube, sowie Gummischuhe billigt bei 17627

Ph. Salzer am Uhrthurm.

Alle in diesem Blatte angezeigten Manufactur-Waaren habe ich in reicher, schöner Auswahl und verkaufe solche noch billiger.

17249

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Tanz-Unterricht.

Diejenigen Herren und Damen, welche

Lanciers

lernen wollen, mögen sich gefälligst Montag den 7. Abends 8 Uhr im Pariser Hof einfinden.

Moseler Strauss, Tanzlehrer. 17628

Pianino zu verkaufen.

Ein in gutem Zustand befindliches Pianino von Mahagoniholz ist wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 17629

Land-, Privat- und Geschäftshäuser, sowie Gasthöfe, sind zu billigen Preisen zu verkaufen und zu vermieten; auch werden Capitalanlagen vermittelt durch Heinrich Nied, Commissionär, 17618 Langgasse 14.

2 Bettstellen mit Sprungfeder matrizen sind zu verkaufen Taunusstraße 45. 17630

Eine Doppel-Letter, 8 Fuß hoch, zu verk. Oberwebergasse 41. 17631

Schleswig-Holstein.

Heute Abend 6 $\frac{1}{2}$ Uhr findet bei Herrn **Duensing** in der unteren Rheinstraße die zweite allgemeine Versammlung aller Stände und Parteien betreffs Schleswig-Holsteins statt.

Um den oft genug ausgesprochenen patriotischen Gesinnungen nun auch den werththätigen Ausdruck zu geben, wird das Comité beantragen, daß Listen zum Einzeichnen von bestimmten Jahres- oder Monatbeiträgen sofort schon in der Versammlung selbst und sodann auch in der Stadt in Umlauf gesetzt werden.

Die verehrlichen Hrn. Comité-Mitglieder werden auf heute Mittwoch 2 Uhr in die Restauration **Lugenbühl** zur Vorbesprechung nochmals eingeladen.

Wiesbaden, den 5. Dec. 1863.
17632

Im Auftrage des Comité's
Der Vorsitzende: **Dr. J. W. Schirm.**

Schützen-Verein.

Die Uebungsschießen an Sonn- und Montagen werden vom 1. December an bis auf Weiteres eingestellt, dagegen ist die Schießhalle jeden Tag Vormittags von 9—12 Uhr und

Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

An Schußgeld wird erhoben für eine Büchse den halben Tag von jedem Schützen, der dem deutschen Schützenbunde angehört, 12 fr. und von Nichtmitgliedern des deutschen Schützenbundes 30 fr.

Die Schützenmeister.

Cäcilienverein.

Mittwoch den 9. December, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Erstes Vereinsconcert** im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Damen **Bertram-Meyer** und **Hagen**, der Herren **Bertram**, **Borchers**, **Klein** und **Fischer** von der hiesigen Oper: **Saul**, Oratorium in 3 Abtheilungen, Text von **Moriz Hartmann**, Musik von **Ferdinand Hiller**. Eintrittskarten à 1 fl. 45 fr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei den Portiers im Kuriaal und Abends an der Kasse. Gallerieplätze à 48 fr. an der Kasse.

Die numerirten Plätze im Saal sind für die Kurhausadministration reservirt. Der Eintritt ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7 Uhr Probe in der Aula.

Germania.

Heute Samstag Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocal. 17633

Zur Christbescherung für die Kleinkinder-Bewahranstalt dahier sind an Geschenken eingegangen: von Frau **Hölterhof** 1 fl. 45 fr., von Herrn **Landesbischof Wilhelmi** 1 fl. 45 fr., von **Frl. E. B.** 2 fl. 42 fr., von Frau **Dr. B.** 2 fl., von einem Ungeannten 18 fr., deren Empfang mit Dank bescheinigt.

Wiesbaden, den 4. December 1863. Der Vorstand. 53

Muckerhöhle.

Kostbares Bier aus der Stein'schen Brauerei
in Frankfurt a. M. 17634

Geschäfts-Gröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie allen meinen Freunden und Gön-
nern zeige ich hiermit an, daß mein neues Wirthschaftslocal nicht
nur an den beiden Markttagen, sondern jederzeit geöffnet ist.

Für reingehaltene Weine, gutes Bier und reichhaltig gute
Küche ist bestens gesorgt.

Zu zahlreichem Besuch unter Zusicherung aufmerkhamer Bedienung
ladet ergebenst ein

Wiesbaden, den 5. December 1863.

17635

Carl H. Scheurer.

Schumacher & Polhs

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher
die unten verzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung
selbst von uns bezogen werden. 181

Fremde Weine.

	Die Flasche samt Glas.	
	fl.	kr.
Bordeaux St. Julien	1	12
Bordeaux Margeaux	1	45
Bordeaux Châteaux Lafitte	3	30
Malaga	1	20
Madeira	2	20
Dry Madeira I. Qualität	5	—
Xeres (Cherry)	2	20
Champagner I. Qualität von verschiedenen Häusern	3	20
Rum	1	20
Jamaica-Rum I. Qualität	1	45
Alter französischer Cognac	2	20

Leere Flaschen werden zu 6 kr. das Stück zurückgenommen.

**Frische holl. Schellfische
empfiehlt A. Schirmer,
Markt 10.**

17636

Zur Eincaßirung und Beitreibung von Ausständen vor Gericht empfiehlt sich
17618 Heinrich Nied, Advocat, Langgasse 14.

La Plata-Caffee,

gebrannt und gemahlen, per $\frac{1}{4}$ Paquet 9 fr. bei

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 16640

Sämmtliche erscheinende

deutsche, französische u. englische
Muster- und Modezeitungen

können durch uns auf das rascheste bezogen werden.

113

Jurany & Hensel.

Frische Schellfische

täglich bei

F. L. Schmitt, Dammstraße 25. 17637

Westphäl. Pumpenikel, Gänseleberpasteten
in Terrinen und im Anschnitt, frische Gänse-
lebern, Gänseleberwurst, Trüffelwurst, Galan-
tine von Geflügel, frische Austern, russ. Caviar,
Turbot, Briken, Sardines in Pickle, Sardines in
Oel, Fromage de Mont d'or, de Neufchâtel, de
Brie, de Roquefort, Chester, Stilton u. Edamer
Käse. Englische und Indische Pikles, conser-
virte Früchte, Trüffel, Champignons, grüne Erb-
sen und Bohnen.

Liqueure, Weine und verschiedene Punsch-
essenzen, Münchener Bier.

Täglich frische Braten, fremde u. einheimische
Würste bei

H. Sulzer,

grosse Burgstrasse No. 10.

17638

Morgen Sonntag den 6. d. M.

17639

Rassauer Fastenbrezel

bei

Daniel Kaufel, Kirchgasse 4.

Kastanien per Pfund 5 fr.

16573

bei Joh. Adrian, Michelsberg 6.

Ein vollständiges **Mobiliar** für 6 Zimmer, ein Jahr in Gebrauch, ist sofort zu verkaufen; ebenfalls ist die Wohnung, Taunusstraße erste Etage, Sonnenseite, 6 Zimmer mit Balcon, Küche nebst Zubehör, zu übernehmen. Näheres in der Redaction des. Blts. 17641

Friedrichstraße 28 3r Stock ist ein kleiner **Kochofen** zu verkaufen. 17642

Es sind mehrere **Wäcker** und **Wiesen** zu verpachten. Näh. Exped. 17643

Eine Grube **Mist** ist billig zu verkaufen Langgasse 19. 17585

Ungefähr 10 Karren **Dung** sind zu verkaufen auf dem Rietherberg. 17555

Eine Grube **Pferdedung** ist sogleich zu verkaufen Louisenstr. 1. 17644

Abonnement im 1. Rang oder **Sperresitz** wird gesucht Bahnhofstraße 7 im Gartenhaus. 17645

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 16054

Verloren.

Ein armes Dienstmädchen verlor Mittwoch Nachmittag von der Taunusstraße durch die Nerostraße, Röderstraße, Steingasse bis in die Oberwebergasse zwei silberne **Ebeelöffel**. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung von 1 fl. in der Expedition abzugeben. 17599

Verloren.

Am Donnerstag Nachmittag ist in oder in der Nähe der Taunusstraße ein kleiner Affenpinscher, schwarz mit weißen Flecken auf der Brust und auf drei Pfoten, auf den Namen "Cherry" hörend, entlaufen. Wer denselben Frankfurterstraße 5 abgeliefert, erhält eine sehr gute Belohnung. 17646

Verloren von der Louisen- bis Mainzerstraße 9 ein **Rinder-Summschuh**. Dasselbst gefälligst abzugeben. 17647

Am Donnerstag Abend wurde vom Theater durch die Burgstraße über den Markt durch die Friedrichstraße und die Schwalbacherstraße ein goldenes **Medaillon** verloren. Der redliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben. Wo sagt die Exp. d. Bl. 17648

Ein reinlicher fleißiger Tagelöhner, der für's ganze Jahr Beschäftigung hat, wird gesucht. Näheres in der Exped. 17649

Eine starke Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Ströhögasse No. 8. 17650

Die herzlichsten Glückwünsche dem Schreinermeister **A...K...r** in der Röderstraße zu seinem morgigen 31. Geburtstag.

Aner der's waas, gel, do guckste? 17619

Dem Nicolaus zur Saalgass' nau's,
ein stürmisch Hoch z. Namenstog. 17619

Die herzlichsten Glückwünsche dem lieben guten **Minchen**, Louisenplatz 7, zum 22. Geburtstag. D..n B. 17619

Der schönen und lebenswürdigen Fräulein **Katharine** in der Taunusstraße gratulirt im Voraus zu ihrem Namensfest. Ungenannt aber Wohlbekannt. 17616

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Ladenmädchen, welches schon mehrere Jahre in einem solchen thätig war, französisch spricht und schreibt, wünscht hier oder auswärts ein Engagement und kann gleich oder auch später eintreten. Näheres Wilhelmstraße 16, Hinterhaus. 17651

Ein solides reinliches Mädchen wird als Mädchen allein gesucht. Näheres Webergasse 13. 17652

Ein Frauenzimmer, welches in allen weiblichen und feinen Arbeiten unterrichtet ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, am liebsten zu einer einzelnen Dame. Zu erfragen Röderallee 18. 17653

Für ein Hotel wird ein braves gewandtes Zimmermädchen gesucht. Nur solche mögen sich melden, die gute Empfehlungen besitzen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16973

Ein unverheiratheter Mann sucht eine Stelle als Bedienter, oder sonstige Beschäftigung bei geringer Vergütung. Näheres in der Exped. 17654

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näh. Exped. 14577

4—500 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit bei **Heinrich Nied**, Langgasse 14. 17618

Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16507

Sonnenbergerstraße 7, Parterre, ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde und Küche, sogleich zu vermieten. 16086

Wilhelmstraße, Eck der Burgstraße, ist eine möblirte Wohnung, 6 Zimmer, Entrée, Küche u. s. w. zu vermieten. 16866

A louer dans une des meilleures situations de Wiesbaden un bel-étage, contenant deux salons, trois chambres à coucher, cuisine etc.; le tout bien meublé. Pour les renseignements s'adresser par lettre ou personnellement M. E. Webergasse 22. 17519

Ein geräumiger Laden mit anstoßendem großen Zimmer für Werkstätte in der Mitte der Stadt, ist auf gleich zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Thorn, Neugasse 22. 17171

2 möblirte Zimmer, 1. Etage, zu vermieten.
H. Wenz, Conditior. 72

Evangelische Kirche.

2. Advent-Sonntag.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan Conradh.

Katholische Kirche.

2. Advent-Sonntag.

Vormittags: Erste h. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Militärgottesdienst um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Hochamt mit Predigt um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.

Werktags: Täglich heil. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr. Nocturnen: Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Ureel Acosta.** Trauerspiel in 5 Akten von Guklow.

Morgen Sonntag: **Lohengrin.** Romantische Oper in 3 Akten von Rich. Wagner.

Der Text, der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 fr. zu haben.

Mainz, 4. Dezbr. (Fruchtmart.) Bei mittelmäßiger Zufuhr Korn und Weizen höher, Gerste unverändert. Es wurde bezahlt: Weizen (200 Pfd.) 10 fl. 15 kr. bis 10 fl. 30 kr. Korn (180 Pfd.) 7 fl. bis 7 fl. 15 kr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. bis 6 fl. 25 kr. Im Großhandel etwas fester.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 286) 5. Dec. 1863.

Einladung.

Die Wähler der dritten Classe werden hiermit zu einer Berathung über die bevorstehenden Wahlen zum Gemeinderath und Bürgerausschuß auf

Samstag den 5. d. Mts,
Abends präcis 8 Uhr,
in das Wirthschaftslocal des Herrn Moos in der
Kirchgasse (Eck der Friedrichstraße) freundlichst ein-
geladen. Die Wahl-Commission. 17609

Casino. 93

Sonntag den 6. Dezember, Abends 8 Uhr:
Réunion dansante.

RESTAURATION ENGEL

Von heute an wird vorzügliches
Steinkauler'sches Bier

(Wassermühle), in Zapf genommen. 17610

Von Nachmittags 4 Uhr ist der Saal geöffnet.

Morgen Sonntag

Tanzbelustigung im Schwalbacherhof,
wozu freundlichst einladet

5155 **F. Rieser.**

Nietherberg. Morgen Sonntag 8477
Flügelmusik mit Begleitung.

Ein Drittel Sperrfis-Abonnement wird gesucht Bleichstr. 1c 17422

18071

Die bereits angekündigten
feinen Bronze- u. Eisen- u. Gießwaaren
 zum
Ausverkauf

sind eingetroffen, bestehend in Gruppen aller Art, Briefbeschwerer, Leuchter, Handleuchter, Girandoles, Nachtlampen, Räucherlampen, Lichtschirme, Feuerzeuge, Aschenbecher, Fidiusbecher, Kalender, Pelschäften, Falzbeine, Schreibzeuge, Briefflammern, Federträger, Consoles, Cigarrenträger, Uhrhalter, Blumen-Stage, Kartenhalter, Comferts, Briefmarkentäschchen, Spiegel, Thermometer, Zahnstocherhalter, Schmuckträger, Crucifixe, Fruchtschalen zc. und stehen dieselben im „Badhaus zum Bären“ Parterre, zur geneigten Ansicht des Publikums offen, wozu ergebenst einladet

17475

Ph. Schalles.

Zu Weihnachtsgeschenken und Aussteuern

empfehlen wir unsere **Haushaltungs-Maschinen** aller Art, die in unserer Ausstellung, Gallenstraße 10, eingesehen werden können, als: Nähmaschinen vorzüglichster Sorte zu 87½ fl., für die wir garantiren; Strickmaschinen zu 120 fl.; Teignet-M. von 25 fl. an; Fleischhack-M. zu Frikadellen zc. von 12 fl. an; Quirl-M. 3 fl. 12 kr.; neue Kaffeebrenner und Kaffeemühlen; magnet. Hammer 1 fl.; Dampfkochtöpfe 5—10 fl.; Messer- und Gabel-Putz-M. von 6 fl. 12 kr. an (besonders zu empfehlen); Messer- u. Scheerenweher 1 fl. 15 kr.; Aepfelschäl-Maschinen 3 fl.; Gefrorenes-M. von 8 fl. 45 kr. an; Gansfriz-M. von 16 fl. an; Bohnenschneid-M. 6—10 fl.; Rindelschneid-M. von 8¾ fl. an; Krauthobel 1—25 fl.; Kartoffelschäl-M. 10 fl.; Wasch-M. 35—60 fl.; Waschanringer zu 18 fl.; Wtangen 25—120 fl.; Bügelösen 9—20 fl.; Treppensühle 7—9 fl.; Teppichkehrer 9 fl.; Gewürz- und Mandelreiber zc. zc.

Alles zu Fabrikpreisen.

Frankfurt a. M.

Die Maschinen- und Patentagentur des
 „Arbeitgeber“ von

Wirth & Sonntag.

209

Louis Krempel, Langgasse 6,

empfehlen auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager von allen Sorten

Kinderspielwaaren,

namentlich: angekleidete Puppen, Puppenkörper und Köpfe; Küchen und Puppenzimmer, Einrichtungen dazu; Tafel- und Kaffeeservice in Zinn und Porzellan; Kaufladen, Koll- und Schankelpferde, Pferdeeställe, Fuhrwerke, Thiere mit Stimmen, Flinten, Säbel, Trommeln, Trompeten, Armbrust und Scheiben, Festungen, Zinnsoldaten, Gesellschaftsspiele, Taschenspielapparate, Farbentasten, Bilderbogen, Aufstellsachen in Schachteln, Werkzeugkasten und viele andere dergleichen Gegenstände.

17367

Eine große Partie verschiedener Brochen, die früher 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. gefostet haben, werden jetzt, um damit aufzuräumen, zu 18 kr. per Stück verkauft neue Colonnade 36.

17061

Damenmäntel, Jacken & Kindermäntel
habe ich eine neue Sendung erhalten und verkaufe
ich solche zu sehr billigen Preisen.

17249 **L. H. Reifenberg, Langgasse 35.**

Burgstraße 10.

Burgstraße 10.

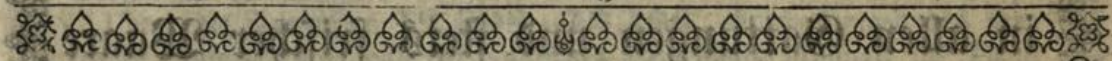
Die Damenmäntel-Fabrik

von **R. Gottlieb**, vormals

Clemens Schnabel,

empfiehlt eine große Auswahl Paletots-, Rad- und Aermelmäntel,
Hausjacken und Kindermäntel in Double, Tricote, Düffel und
Velourstoffen zu sehr billigen festen Preisen.

NB. Getragene Mäntel werden umgearbeitet u. modernisirt. 17067



14 Bahnhofstraße 14 vis-à-vis dem Hôtel de France

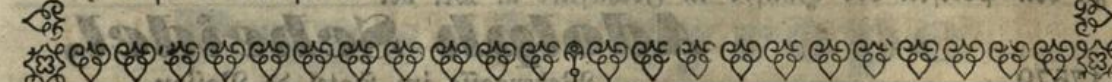
E. L. Specht.

Musterfertige und ganz fertige **Stickereien** jeder Art, deren Mon-
tierung und Vollendung bestens ausgeführt wird;

zum Sticken eingerichtete Gegenstände für Damen und Herrn;
wollene **Kragen, Kapuzen, Herrenkappchen** (gehäkelt)

Samaschen u. s. w.

Neue Sendung billiger **Arbeitskörbe, Wischtuch, Schlüssel-,
Papier- und Flaschenkörbe, ausgelegte Pantoffeln**
à fl. 1 bis fl. 1. 12 kr. 17612



Pelzwaaren

neuester Mode in bekannter guter Qualität werden sehr billig verkauft bei

P. J. Dümnick,

14313 Zeil 60, nächst der Post in Frankfurt a. M.

Zu Weihnachtsgeschenken passend:

Eine große Auswahl Havelocks von fl. 14 } anfangend,
Schlafkröcke " " 5 }

bei " " " **L. & M. Dreyfus,**

Langgasse 53. 17184

Sechs **Robrstühle**, fast noch neu, und ein **Acten-** (Bücher-) **Stuhl**,
neu, zu verkaufen. Näheres Exp. 17501

A. Thilo, vorm. J. C. Franken, Marktsr. 11,

empfehlte nachstehende Branntweine in erster und bester Qualität:
 weißen und rothen einf. **Kümmel** per Schoppen 10 und 12 fr.
 desgl. **Doppelkümmel** " " 16 fr.
 acht Daubörner **Fruchtbranntwein** " " 16 und 18 fr. } pr. Maas
Pfeffermünz " " 16 fr. } billiger!
Magenbitter " " 16 fr.

Ferner:

Rum-Punsch-Essenz feinste Sorte, per Flasche fl. 1 30.
Arac-Punsch-Essenz " " " " fl. 1 30.
Jamaica-Rum " " " " fl. 1 20, — fl. 1 45
Arac " " " " fl. 1 20, — fl. 1 45
Cognac " " " " fl. 1 12, — fl. 2 20
 sowie alle anderen Sorten feine "Liqueure" zum billigsten Preise. 17546

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare
 zu den bekanteten Preisen bei

August Roth,

16907

Webergasse 5.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,

17579

Webergasse im Hotel de Nassau.

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfehlte sein (vormals **Bergmann'sches**) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Aus-
 wahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Quali-
 täteten versehen. 2271

Süße vollsaftige **Apfelsinen** und schöne **Sitronen** sehr billig bei
 17520 **Chr. Ritzel Wtw.**

Täglich frische **wasserfreie Rahm**, per Maas 9 fr., in größerem
 Quantum billiger, empfehlte **Joh. Adrian, Michelsberg 6.** 17421

Carl Mahr, Uhrmacher,

Kranzplatz 1,
empfiehlt sein Lager goldener und silberner Herren-
und Damen-Uhren und Cylinder-Uhren, Pariser
Pendules und Regulateurs, sowie Schwarzwälder
Uhren unter bekannter Garantie. 17613

Die ausgedehnte höchst reichhaltige **deutsche** Abtheilung unserer
Leihbibliothek
vermehren wir fortwährend mit den neuesten und hervorragenden
Erscheinungen, sowohl aus dem Felde der **besseren Roman-
Literatur**, als auch aus dem Gebiete der **Reisen, Memoiren,
Biographien** &c. &c. und tragen besonderen Wünschen stets mit
Bergnügen Rechnung.
Ueber die Nummern **12,808—13,186**, Anschaffungen des lau-
fenden Jahres enthaltend, ist ein neues Verzeichniß unlängst im Druck
erschienen.
Buchhandlung von Jurany & Hensel,
113 Sanggasse 43.

Für Gaucher!
Einem geehrten Publikum beehre ich meine eigene Fabrikation in allen Sorten
Cigarren und Tabake bestens zu empfehlen. Gleichzeitig bemerke, daß ich von
heute ab außer meinem bisherigen Lager, Metzgergasse 31, noch ein zweites
Michelsberg 32 eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.
17614 **Anton Dinges, Cigarrenfabrikant**

Punsch-Syrop
von
Johann Adam Röder
in
Düsseldorf-Cöln.
allseitig als die feinsten anerkannt, empfiehlt
C. Ritzel Wtw. 17615

Confectmehl.
Das so sehr beliebte **Confectmehl** ist wieder eingetroffen, ebenso
**Neue Rosinen,
Corinthen und
Süße Mandeln**
empfehlen
Johann Wolf,
am Markt. 17616
Fortwährend **Buchenscheitholz** zu haben Köderallee 4. 17504

Verkaufshalle.

In die von mir errichtete Verkaufshalle für gebrauchte Mobilien und sonstiger Gegenstände werden zu jeder Zeit einzelne, sowie ganze Mobiliare zum Verkauf angenommen.

31

C. Leyendecker,

Kirchgasse 17.

Alle Sorten feinsten Liqueure:

Plantagenbitter, echt amerikanisches	per Flasche	fl. 1. 30 fr.
Simbeerpunschessenz	" "	fl. 1. 45 fr.
Ananaspunschessenz	" "	fl. 1. 24 fr.
Orangerumpunschessenz	" "	fl. 1. 24 fr.

stets vorräthig in der Liqueur-Fabrik von
17486

Gust. Reymann,

(Kirchgasse 25 bei Hrn. J. Jumeau.)

**Ganz frische Schellfische,
Cabeljau,
Bückinge**

zum Braten und Rohessen
empfiehlt täglich zu den billigsten Preisen

17578 **Joh. Adrian, Michelsberg 6.**

Schweineschmalz, prima Qualität, pr. Pf. 21 kr.

empfiehlt **A. Thilo, vorm. J. C. Franken,**
17546 Marktstr. 11.

Frische Austern

bei **C. Acker. 15941**

Reinstes Schweineschmalz per Pfund 21 kr. empfiehlt
17611 **August Kadesch.**

Junges fettes Rindfleisch erste Qualität per Pf.
12 kr. Fettes Hammelfleisch per Pf. zu 8 kr. ist
fortwährend zu haben bei

17058 **Mezaer Baum, Neugasse 13.**

Bei **Karl Trapp** auf der Hochstätte ist Samstag morgen von 8 Uhr
frischgeschlachtetes fettes Rindfleisch das Pfund zu 12 kr. zu haben. 17617

Bestes Traubengelée, Birngelée, Apffelkraut u. Schweine-
schmalz, sowie feinst raffiniertes Petroleum empfiehlt billigst
Joh. Adrian, Michelsberg 6. 17177

Täglich frische Lebkuchen bei
17510 **Bäcker Junior, Nerostraße 36.**

Täglich frische Lebkuchen bei **Bäcker**
17593 **Maldaner, Marktstraße 25,**

Chromo-Diaphanien

(Farbige Lichtbilder auf Papier)

zur vollständigen Nachahmung von Glasgemälden aller Art empfiehlt in sehr schönen neuen Mustern zur Verzierung der Fenster, als Zimmerzierden u. s. w.

9 **Andreas Flocker, Webergasse 17.**

Photographisches Atelier

von

W. Sternitzki, Kirchgasse No. 20.

Tägliche Aufnahmen unter bekannter Garantie. 17048

Flügel, Tafelclaviere und Pianinos zu verschiedenen Preisen empfehlen

12604

W. & C. Wolff, Louisenplatz Nr. 7.

Eine große Auswahl **Talmi-Uhrketten** für Herrn und Damen, die im Tragen dem ächten Gold nicht nachstehen, sind wieder angekommen bei

16956

C. Bonucina, neue Colonnade 36.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit meinen Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige zu machen, daß bei mir jeden Tag frisch zu haben ist

alle Arten **Kaffee- und Thee-Bäckwerk, Kuchen, mehrere Sorten Torten, Confect, Lebkuchen, Brod und Weck.**

Bestellungen werden schnellstens besorgt.

17491

Bäckerei von **Heinrich Brand, Webergasse 33.**

Für Glaser und Schlosser.

Pariser **Fensterbeschläge** (fertige Pasquillestangen) zum Aufschrauben, 2 Metres lang, sehr accurat und elegant gearbeitet, pr. Stück 1 fl. 18 kr.

zu haben bei

15091

J. Ph. Stein,

Quintinsgasse No. 9, Mainz.

Möbelverkauf

Saalgasse 20.

17121

Zu verkaufen

ein neues **Landhaus**, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, unter vortheilhaftesten Bedingungen. Näheres bei

17549

Wilhelm Thorn,

Geschäftsbureau Neugasse 22.

Ölgemälde, Kupferstiche u. c., **Bilder** jeder Art werden schön und billig eingerahmt mit Goldleisten von 6 bis 36 kr. per Fuß von

08871

Otto Liebel, Vergolder, Schulgasse 4, 17281

Zu verkaufen

Nerostraße 24 alle Arten neue **Holz- und Polstermöbel.**

9322

Saalgasse 16 sind alle Sorten **Stroh** zu verkaufen.

17374

Benachrichtigung.

Fauteuils oder Sessel, Tabourets, welche sich zu
Weihnachtsgeschenken sehr gut eignen, werden nach
verschiedenen Modellen angefertigt in der Barock-
Möbelschreinerei von

Gottfr. Müller,

Saalgasse 20.

16748

Schwalbacherstraße No. 37.

Das Dienstmann-Institut und Stel-
lennachweise-Bureau von A. Dießer
befindet sich nicht mehr Mezgergasse
24, sondern

17420

Schwalbacherstrasse 37.

Wohnungsveränderung.

Meinen verehrten Kunden, resp. Gönnern die ergebenste Anzeige, daß
ich meine frühere Wohnung, Steingasse No. 13, verlassen und eine andere
Kirchgasse No. 21 bezogen habe, und bringe zugleich mein Lager selbst-
verfertigter Schuhe und Stiefel in empfehlende Erinnerung.

17364

Ph. Roos.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 17548

Ruhrkohlen!

Beste Ofenkohlen sind billigst vom Schiff zu beziehen bei

J. K. Lembach, Biebrich. 110

Bestellungen beliebe man bei Herrn F. W. Käsebieber hier aufzugeben.

Heu, Kleben und Grummet und alle Sorten **Stroh** sind zu
verkaufen Steingasse 8. 17553

Goldgasse 23 ist ein noch wenig gebrauchter kupferner Kessel zum Ein-
mauern zu verkaufen. 17536

10—12 Klafter durrtes buchtes **Scheitholz** (Waldmaaß) ist billig hierher
geliefert zu haben. Näheres in der Exped. 17489

Ein 1/2 jähriger schwarzer **Affenpinscher**, kleinste Race, Männchen, ist
zu verkaufen. Näheres i. d. Exped. 17584

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.